

Schattiger Rastplatz für Senioren

Helmut Heller fand zwei örtliche Firmen als Ruhebank-Sponsoren



Helmut Heller, Georg Eberl, Horst Bialas und Thomas Schott durften schon mal probesitzen.

Mamming. (li) Die Firma Leitern Ernst und Industrielackierung Brandl haben bewiesen, dass sie auch für die Belange der älteren Mitbürger, die ihr Arbeitsleben bereits beendet haben und nun den wohlverdienten Ruhestand genießen dürfen, ein offenes Ohr haben.

Die Rede ist von zwei Ruhebänken, die sie auf Bitte von Mammings Seniorenbeauftragten Helmut Heller gefertigt und gesponsert hatten.

Ein schönes, ruhiges und idyllisches Plätzchen unweit der offiziellen Landkreismitte oberhalb Mammings wurde ausgesucht, das gut zu Fuß über den Hohlweg Richtung Haberöd zu erreichen ist, um die neueste Errungenschaft in Form einer Ruhebank zu platzieren. Besonders die Senioren, die gerne noch ihrem Bewegungsdrang nachgehen, um sich fit und vital zu halten, bevorzugen diese Route, bei der man einen Rundgang über Bubach unternehmen kann. Damit man sich nicht zu sehr verausgabt, ist es natürlich gut, wenn man mal ein Plätzchen zum Hinsetzen und Ausruhen findet, um eine kleine Pause einzulegen, so wie unter dem schattigen Birnbaum auf dem Grundstück von Anton Eibauer, der dieses Fleckchen bereits mit einem Feldkreuz versehen hat. Ein herrlicher Ausblick über Mamming und das Isartal entschädigt die künftig dort Verschnaufenden und Verweilenden für den Aufstieg zur Anhöhe. Wo, wenn nicht hier kann man alle Sorgen des Alltags hinter sich lassen, die schöne Landschaft

und die gute Luft genießen, eventuell auch Brotzeit machen und den Durst stillen, wobei es selbstverständlich sein dürfte, dass man den Abfall wieder mit nach Hause nimmt.

Mammings Bürgermeister und stellvertretender Landrat Georg Eberl, Horst Bialas als Vertreter der Firma Leitern und Gerüste Ernst aus Rosenau und Thomas Schott als Vertreter der Firma Industrielackierung Brandl aus Mamming konnten

sich bei dem Treffen mit dem Initiator Helmut Heller vor Ort von der guten Standortwahl der ersten von zwei neuen Ruhebänken, die bereits Mitarbeiter des Bauhofes dort installiert haben, überzeugen. Die zweite Bank wird in Kürze an der Alter der Isar aufgestellt.

Bürgermeister Georg Eberl lobte die kooperative und konstruktive Zusammenarbeit mit den örtlichen Firmen, denn wie schon die ersten zwei aufgestellten Ruhebänke für Senioren wurden auch diese von Mamminger-Betrieben gestiftet. Dies zeuge von einem bürgerlichen Miteinander, großem Gemeinsinn und Heimatverbundenheit. An den neuen pulverbeschichteten Alubänken werden die Senioren, sowie alle anderen Spaziergänger und Wanderer ebenfalls lange Zeit ihre Freude daran haben, denn sie halten allen Wetterwidrigkeiten stand. Seniorenbeauftragter Helmut Heller brachte bei dem Besichtigungstermin seine Freude zum Ausdruck, dass sein Anliegen bei den Firmen Ernst und Brandl Anklang gefunden hat und bedankte sich namens der Senioren für die Spende, die für so manchen nicht nur als Rast dienen möge, sondern als Anlaufpunkt für Kommunikation und Begegnung.